

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 13.11.2020

Versionsnummer 2

überarbeitet am: 13.11.2020

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

- Handelsname: **Akepox 1005 Komponente B**
- Artikelnummer: 10574, 10656, 10658, 13656, 13661, 13756
- UFI: WX83-Y028-V00R-0V5Q

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

- Verwendung des Stoffes / des Gemisches: Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- Reaktionsharz

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

- Hersteller/Lieferant: AKEMI chemisch technische Spezialfabrik GmbH
Lechstrasse 28
D 90451 Nürnberg
Tel. +49(0)911-642960
Fax. +49(0)911-644456
e-mail info@akemi.de

- Auskunftgebender Bereich: Labor
- 1.4 Notrufnummer: Abteilung Produktsicherheit AKEMI chemisch technische Spezialfabrik GmbH
Tel. +49 (0)911- 64296-59
Erreichbar zu folgenden Bürozeiten:
Montag - Donnerstag von 07.30 bis 16.30 Uhr
Freitag von 07.30 bis 13.30

Giftinformationszentrum-Nord
Zentrum für Pharmakologie und Toxikologie
Universität Göttingen - Bereich Humanmedizin -
Robert-Koch-Straße 40
D - 37075 Göttingen
NOTRUFNUMMER: 0551 - 19 240

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

- Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008



GHS05 Ätzwirkung

- Skin Corr. 1A H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
- Eye Dam. 1 H318 Verursacht schwere Augenschäden.



GHS07

- Acute Tox. 4 H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
- Aquatic Chronic 3 H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

2.2 Kennzeichnungselemente

- Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.
- Gefahrenpiktogramme



GHS05 GHS07

- Signalwort Gefahr
- Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung: 1,3-Cyclohexandimethanamin
Benzylalkohol
Benzoldimethylamin

(Fortsetzung auf Seite 2)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 13.11.2020

Versionsnummer 2

überarbeitet am: 13.11.2020

Handelsname: Akepox 1005 Komponente B

(Fortsetzung von Seite 1)

| | |
|---|--|
| · <u>Gefahrenhinweise</u> | H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken. H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden. H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. |
| · <u>Sicherheitshinweise</u> | P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten. P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. P103 Lesen Sie sämtliche Anweisungen aufmerksam und befolgen Sie diese. P260 Dampf nicht einatmen. P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden. P280 Schutzhandschuhe/ Schutzkleidung/ Augenschutz/ Gesichtsschutz/ Gehörschutz tragen. P303+P361+P353 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen [oder duschen]. P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. P310 Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen. P405 Unter Verschluss aufbewahren. P501 Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen/ internationalen Vorschriften. |
| · 2.3 Sonstige Gefahren | |
| · <u>Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung</u> | |
| · <u>PBT:</u> | Nicht anwendbar. |
| · <u>vPvB:</u> | Nicht anwendbar. |

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2 Chemische Charakterisierung: Gemische

· Beschreibung: Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen.

· Gefährliche Inhaltsstoffe:

| | | |
|---|--|---------|
| CAS: 2579-20-6 EINECS: 219-941-5 Reg.nr.: 01-2119543741-41-xxxx | 1,3-Cyclohexandimethanamin ☠ Skin Corr. 1A, H314; Eye Dam. 1, H318 ☠ Acute Tox. 4, H302; Acute Tox. 4, H312 ☠ Aquatic Chronic 3, H412 | 50-100% |
| CAS: 100-51-6 EINECS: 202-859-9 Indexnummer: 603-057-00-5 Reg.nr.: 01-2119492630-38-0000 | Benzylalkohol ☠ Acute Tox. 4, H302; Acute Tox. 4, H312; Acute Tox. 4, H332; Eye Irrit. 2, H319 | 25-50% |
| CAS: 103-83-3 EINECS: 203-149-1 Indexnummer: 612-074-00-7 Reg.nr.: 01-2119529232-48-xxxx | Benzoldimethylamin ☠ Flam. Liq. 3, H226 ☠ Acute Tox. 3, H331 ☠ Skin Corr. 1B, H314; Eye Dam. 1, H318 ☠ Acute Tox. 4, H302; Acute Tox. 4, H312 ☠ Aquatic Chronic 3, H412 | 1-5% |

· Zusätzliche Hinweise: Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

· Allgemeine Hinweise: Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen. Vergiftungssymptome können erst nach vielen Stunden auftreten, deshalb ärztliche Überwachung mindestens 48 Stunden nach einem Unfall.
· Nach Einatmen: Reichlich Frischluftzufuhr und sicherheitshalber Arzt aufsuchen. Bei Bewusstlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.

(Fortsetzung auf Seite 3)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 13.11.2020

Versionsnummer 2

überarbeitet am: 13.11.2020

Handelsname: Akepox 1005 Komponente B

(Fortsetzung von Seite 2)

- Nach Hautkontakt: Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen.
- Nach Augenkontakt: Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten unter fließendem Wasser abspülen und Arzt konsultieren.
- Nach Verschlucken: Sofort Arzt aufsuchen.
Reichlich Wasser nachtrinken und Frischluftzufuhr. Unverzüglich Arzt hinzuziehen.
- **4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- **5.1 Löschmittel**
- Geeignete Löschmittel: CO₂, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.
- **5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren** Beim Erhitzen oder im Brandfalle Bildung giftiger Gase möglich.
Bei einem Brand kann freigesetzt werden:
Kohlenmonoxid (CO)
Stickoxide (NO_x)
- **5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**
- Besondere Schutzausrüstung: Vollschutzanzug tragen.
Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.
Atemschutzgerät anlegen.
- Weitere Angaben Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen.
Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- **6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren** Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.
- **6.2 Umweltschutzmaßnahmen:** Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen.
Nicht in die Kanalisation oder in Gewässer gelangen lassen.
Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.
Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.
- **6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:** Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen.
Neutralisationsmittel anwenden.
Kontaminiertes Material als Abfall nach Abschnitt 13 entsorgen.
Für ausreichende Lüftung sorgen.
- **6.4 Verweis auf andere Abschnitte** Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.
Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.
Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

(Fortsetzung auf Seite 4)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 13.11.2020

Versionsnummer 2

überarbeitet am: 13.11.2020

Handelsname: Akepox 1005 Komponente B

(Fortsetzung von Seite 3)

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

- **7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung** Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.
- **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:** Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.
- **7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**
- **Lagerung:**
- **Anforderung an Lagerräume und Behälter:** Keine besonderen Anforderungen.
- **Zusammenlagerungshinweise:** Nicht erforderlich.
- **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:** Behälter dicht geschlossen halten.
- **Lagerklasse:** 8 B
- **Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):** -
- **7.3 Spezifische Endanwendungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **GiSCode** RE55

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

- **Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:** Keine weiteren Angaben, siehe Abschnitt 7.
- **8.1 Zu überwachende Parameter**

- **Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:**

100-51-6 Benzylalkohol

| | |
|-----|--|
| AGW | Langzeitwert: 22 mg/m ³ , 5 ml/m ³ 2(I);DFG, H, Y, 11 |
|-----|--|

- **DNEL-Werte**

2579-20-6 1,3-Cyclohexandimethanamin

| | | |
|-----------|----------------------------|--|
| Inhalativ | DNEL (Langzeit-wiederholt) | 0,00947 mg/m ³ Air (Arbeiter) |
|-----------|----------------------------|--|

100-51-6 Benzylalkohol

| | | |
|-----------|----------------------------|---|
| Oral | DNEL (Kurzzeit-akut) | 25 mg/kg bw/day (Verbraucher) |
| | DNEL (Langzeit-wiederholt) | 5 mg/kg bw/day (Verbraucher) |
| Dermal | DNEL (Kurzzeit-akut) | 47 mg/kg bw/day (Arbeiter) 28,5 mg/kg bw/day (Verbraucher) |
| | DNEL (Langzeit-wiederholt) | 8 mg/kg bw/day (Arbeiter) 5,7 mg/kg bw/day (Verbraucher) |
| Inhalativ | DNEL (Kurzzeit-akut) | 450 mg/m ³ Air (Arbeiter) 40,55 mg/m ³ Air (Verbraucher) |
| | DNEL (Langzeit-wiederholt) | 22 mg/m ³ Air (Arbeiter) 8,11 mg/m ³ Air (Verbraucher) |

103-83-3 Benzoldimethylamin

| | | |
|--------|----------------------------|--|
| Oral | DNEL (Langzeit-wiederholt) | 1,25 mg/kg bw/day (Verbraucher) |
| Dermal | DNEL (Langzeit-wiederholt) | 2,3 mg/kg bw/day (Arbeiter) 1,25 mg/kg bw/day (Verbraucher) |
| | DNEL (Langzeit-wiederholt) | 1-14,6 mg/m ³ Air (Arbeiter) 43,75 mg/m ³ Air (Verbraucher) |

(Fortsetzung auf Seite 5)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 13.11.2020

Versionsnummer 2

überarbeitet am: 13.11.2020

Handelsname: Akepox 1005 Komponente B

(Fortsetzung von Seite 4)

| | |
|---|---|
| · PNEC-Werte | |
| 2579-20-6 1,3-Cyclohexandimethanamin | |
| PNEC (wässrig) | 10 mg/l (Kläranlage) 0,003 mg/l (Meerwasser) 0,033 mg/l (Süßwasser) |
| 100-51-6 Benzylalkohol | |
| PNEC (wässrig) | 39 mg/l (Kläranlage) 0,1 mg/l (Meerwasser) 1 mg/l (Süßwasser) |
| PNEC (fest) | 2,3 mg/l (Wasser sporadische Freisetzung) 0,456 mg/kg Trockengew (Boden) 0,527 mg/kg Trockengew (Meeressediment) 5,27 mg/kg Trockengew (Süßwassersediment) |
| 103-83-3 Benzylidimethylamin | |
| PNEC (wässrig) | 534 mg/l (Kläranlage) 0,00048 mg/l (Meerwasser) 0,0048 mg/l (Süßwasser) |
| PNEC (fest) | 0,0114 mg/kg Trockengew (Boden) 0,0071 mg/kg Trockengew (Meeressediment) 0,071 mg/kg Trockengew (Süßwassersediment) |

· Zusätzliche Hinweise: Als Grundlage dienten die bei der Erstellung gültigen Listen.

· **8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition**

· Persönliche Schutzausrüstung:

· Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe.
Gründliche Hautreinigung sofort nach der Handhabung des Produktes.
Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.
Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.
Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.
Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen.
Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

· Atemschutz:

Bei guter Raumbelüftung nicht erforderlich.
Kurzzeitig Filtergerät:

Filter A/P2

Bei kurzzeitiger oder geringer Belastung Atemfiltergerät; bei intensiver bzw. längerer Exposition umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

· Handschutz:

Vorbeugender Hautschutz durch Verwendung von Hautschutzmittel wird empfohlen.

Nach der Verwendung von Handschuhen Hautreinigung- und Hautpflegemittel einsetzen.

Hautschutz-Creme- Empfehlung für präventiven Hautschutz unter Einsatz von Schutzhandschuhen:

Stokoderm Protect PURE (<http://www.debstoko.com>)

Hautschutz-Empfehlungen für nachsorgende Hautreinigung:

Kresto Classic (<http://debstoko.com>)

Hautschutz-Creme-Empfehlungen für nachsorgende Hautpflege:

Stokolan Light PURE (<http://www.debstoko.com>)

Die einzusetzenden Schutzhandschuhe müssen den Spezifikationen der EG-Richtlinie 89/686/EWG und der sich daraus ergebenden Norm EN374 genügen, wie beispielsweise der nachfolgend aufgeführte Handschuhtyp. Die genannten Durchbruchzeiten wurden mit Materialproben der empfohlenen Handschuhtypen in Labormessungen der Firma KCL nach EN374 ermittelt. Diese Empfehlung gilt nur für das im Sicherheitsdatenblatt genannte Produkt, das geliefert wird und für den angegebenen Verwendungszweck. Bei der Lösung in oder bei der

(Fortsetzung auf Seite 6)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 13.11.2020

Versionsnummer 2

überarbeitet am: 13.11.2020

Handelsname: Akepox 1005 Komponente B

(Fortsetzung von Seite 5)

Vermischung mit anderen Substanzen und bei von der EN374 abweichenden Bedingungen, muss der Lieferant von CE-genehmigten Handschuhen kontaktiert werden (z.B. KCL GmbH, D-36124 Eichenzell, Internet: www.kcl.de).



Schutzhandschuhe

Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / die Zubereitung sein.

Aufgrund fehlender Tests kann keine Empfehlung zum Handschuhmaterial für das Produkt / die Zubereitung / das Chemikaliengemisch abgegeben werden.

Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation.

· Handschuhmaterial

Butylkautschuk
Nitrilkautschuk
Fluorkautschuk (Viton)

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muß deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.

· Durchdringungszeit des Handschuhmaterials

Wert für die Permeation: Level \leq 6, 480 min

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

· Für den Dauerkontakt sind Handschuhe aus folgenden Materialien geeignet:

Butylkautschuk
Butoject (KCL, Art_No. 897, 898)
Nitrilkautschuk
Dermatril (Art_No. 740, 741, 742)
Chloroprenkautschuk
Camapren (KCL, Art_No. 720, 722, 726)

· Als Spritzschutz sind Handschuhe aus folgenden Materialien geeignet:

Nitrilkautschuk
Camatril (KCL, Art_No. 730, 731, 732, 733)
Dermatril (KCL, Art_No. 740, 741, 742)

· Nicht geeignet sind Handschuhe aus folgenden Materialien:

Handschuhe aus Leder
Handschuhe aus dickem Stoff

· Augenschutz:



Dichtschließende Schutzbrille

· Körperschutz:

Arbeitsschutzkleidung

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

· 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

· Allgemeine Angaben

· Aussehen:

Form: Flüssig
Farbe: Hellgelb
Geruch: nach Lösemittel

· Zustandsänderung

Schmelzpunkt/Gefrierpunkt: Nicht bestimmt.

(Fortsetzung auf Seite 7)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 13.11.2020

Versionsnummer 2

überarbeitet am: 13.11.2020

Handelsname: Akepox 1005 Komponente B

(Fortsetzung von Seite 6)

| | |
|--|--|
| <u>Siedebeginn und Siedebereich:</u> | 205 °C |
| · <u>Flammpunkt:</u> | Nicht anwendbar. |
| · <u>Zündtemperatur:</u> | 435 °C |
| · <u>Zersetzungstemperatur:</u> | > 250 °C |
| · <u>Selbstentzündungstemperatur:</u> | Das Produkt ist nicht selbstentzündlich. |
| · <u>Explosive Eigenschaften:</u> | Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich. |
| · <u>Explosionsgrenzen:</u> | |
| <u>Untere:</u> | 1,3 Vol % |
| <u>Obere:</u> | 13 Vol % |
| · <u>Dampfdruck bei 20 °C:</u> | 0,1 hPa |
| · <u>Dichte bei 20 °C:</u> | 0,97 g/cm ³ |
| · <u>Löslichkeit in / Mischbarkeit mit Wasser:</u> | Nicht bzw. wenig mischbar. |
| · <u>Viskosität:</u> | |
| <u>Dynamisch:</u> | Nicht bestimmt. |
| <u>Kinematisch bei 20 °C:</u> | 15 s (DIN 53211/4) |
| · <u>Lösemittelgehalt:</u> | |
| <u>Organische Lösemittel:</u> | 26,0 % |
| · 9.2 Sonstige Angaben | Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar. |

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

- **10.1 Reaktivität** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **10.2 Chemische Stabilität**
- Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen: Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.
- **10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen** Stark exotherme Reaktion mit Säuren.
- **10.4 Zu vermeidende Bedingungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **10.5 Unverträgliche Materialien:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:** Ätzende Gase/Dämpfe

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

- **11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen**
- Akute Toxizität Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

· Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:

ATE (Schätzwert Akuter Toxizität)

| | | |
|-----------|----------|-----------------|
| Oral | LD50 | 758 mg/kg |
| Dermal | LD50 | 1.767 mg/kg |
| Inhalativ | LC50/4 h | 23,2 mg/l (rat) |

2579-20-6 1,3-Cyclohexandimethanamin

| | | |
|--------|-------|----------------------|
| Oral | LD50 | 700 mg/kg (rat) |
| | LD0 | >300 mg/kg (rat) |
| | LD100 | 2.000 mg/kg (rat) |
| Dermal | LD50 | 1.700 mg/kg (rabbit) |

(Fortsetzung auf Seite 8)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 13.11.2020

Versionsnummer 2

überarbeitet am: 13.11.2020

Handelsname: Akepox 1005 Komponente B

(Fortsetzung von Seite 7)

100-51-6 Benzylalkohol

| | | |
|-----------|-------------------|---|
| Oral | LD50 | 1.040 mg/kg (mouse) |
| | | 1.040 mg/kg (rabbit) |
| | | 1.620 mg/kg (rat) |
| | NOEL | 400 mg/kg (rat) |
| NOAEL | 200 mg/kg (mouse) | |
| | 400 mg/kg (rat) | |
| Dermal | LD50 | 2.000 mg/kg (rabbit) |
| Inhalativ | LC50/8h | 1.000 ppm (rat) |
| | LC50/4 h | 11 mg/l (rat) |
| | LC50/48h | 360 mg/l (daphnia magna) 645 mg/l (Goldorfe) |

103-83-3 Benzoldimethylamin

| | | |
|-----------|-------------|-------------------------------|
| Oral | LD50 | 579 mg/kg (rat) |
| | NOAEL-Werte | 150 mg/kg (rat) (OECD 407) |
| Dermal | LD50 | 1.660 mg/kg (rbt) |
| | LD50 | 1.660 µl/kg (rabbit) |
| Inhalativ | LC50/4 h | 2,06 mg/l (rat) |
| | LC50 | 2.052 mg/m ³ (rat) |

- Primäre Reizwirkung:
- Ätz-/Reizwirkung auf die Haut Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
- Schwere Augenschädigung/-
reizung Verursacht schwere Augenschäden.
- Sensibilisierung der Atemwege/
Haut Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- CMR-Wirkungen (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung)
- Keimzell-Mutagenität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- Karzinogenität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- Reproduktionstoxizität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- Spezifische Zielorgan-Toxizität bei
einmaliger Exposition Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- Spezifische Zielorgan-Toxizität bei
wiederholter Exposition Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- Aspirationsgefahr Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben
12.1 Toxizität

- Aquatische Toxizität:

2579-20-6 1,3-Cyclohexandimethanamin

| | |
|-----------|---|
| EC50 | >1.000 mg/l (Belebtschlamm) |
| | 3 h 90 mg/l (pseudomonas putida) |
| EC50/48h | 65,4 mg/l (daphnia magna) |
| ErC50/72h | >100 mg/l (Pseudokirchneriella subcapitata) |
| LC100/96h | 180 mg/l (Leuciscus idus) |
| NOELR/72h | 14,4 mg/l (Pseudokirchneriella subcapitata) |
| EC50/72h | 58,4 mg/l (selenastrum capricornutum) |
| LC50/96h | 130 mg/l (Leuciscus idus) |

(Fortsetzung auf Seite 9)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 13.11.2020

Versionsnummer 2

überarbeitet am: 13.11.2020

Handelsname: Akepox 1005 Komponente B

(Fortsetzung von Seite 8)

| | |
|-------------------------------------|--|
| EBC50 | 58,4 mg/l (Pseudokirchneriella subcapitata) 48 h |
| 100-51-6 Benzylalkohol | |
| EC50/24h | 55-400 mg/l (daphnia magna) |
| EC50/96h | 640 mg/l (Scenedesmus pluvialis) |
| EC50 | 2.100 mg/l (Belebtschlamm) (OECD 209) 49 h |
| | 79 mg/l (Scenedesmus quadricauda) 3h |
| EC10/16h | 658 mg/l (pseudomonas putida) |
| EC50/48h | 230 mg/l (daphnia magna) (OECD 202) |
| EC0 | 640 mg/l (Scenedesmus quadricauda) 96 h |
| EC50/16h | 658 mg/l (pseudomonas putida) |
| EC50/30min | 71,4 mg/l (Photobac. phosphoreum) 400 mg/l (pseudomonas putida) |
| IC5/96h | 640 mg/l (Scenedesmus quadricauda) |
| NOEC | 310 mg/kg (Pseudokirchneriella subcapitata) 72 h |
| NOEC/21d | 51 mg/l (daphnia magna) (OECD211) |
| EC50/72h | 770 mg/l (green alge) (OECD 201) 770 mg/l (Pseudokirchneriella subcapitata) |
| LC50/96h | 645 mg/l (Goldorfe) 10 mg/l (Iepomis macrochirus) 460 mg/l (Pimephales promelas) |
| 103-83-3 Benzylidimethylamin | |
| EC5/16h | 749,6 mg/l (bacteria) (DIN 38412 Part.8) |
| EC10/16h | 534 mg/l (bacteria) (DIN 38412 Part 8) |
| EC50/48h | >100 mg/l (daphnia magna) (EU EC C.2) |
| ErC50/72h | 1,34 mg/l (green alge) (EU EC C.3) |
| NOEC/21d | 0,789 mg/l (daphnia magna) |
| LC50/96h | 37,8 mg/l (piscis) (OECD 203) 38 mg/l (Leuciscus idus) |

12.2 Persistenz und**Abbaubarkeit**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

12.4 Mobilität im Boden

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

Weitere ökologische Hinweise:**Allgemeine Hinweise:**

Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

Wassergefährdungsklasse 2 (AwSV): deutlich wassergefährdend

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

PBT: Nicht anwendbar.

vPvB: Nicht anwendbar.

12.6 Andere schädliche**Wirkungen**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

(Fortsetzung auf Seite 10)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 13.11.2020

Versionsnummer 2

überarbeitet am: 13.11.2020

Handelsname: Akepox 1005 Komponente B

(Fortsetzung von Seite 9)

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**13.1 Verfahren der Abfallbehandlung**

· Empfehlung: Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

· Europäischer Abfallkatalog

| | |
|----------|--|
| 20 00 00 | SIEDLUNGSABFÄLLE (HAUSHALTSABFÄLLE UND ÄHNLICHE GEWERBLICHE UND INDUSTRIELLE ABFÄLLE SOWIE ABFÄLLE AUS EINRICHTUNGEN), EINSCHLIESSLICH GETRENNT GESAMMELTER FRAKTIONEN |
|----------|--|

| | |
|----------|--|
| 20 01 00 | Getrennt gesammelte Fraktionen (außer 15 01) |
|----------|--|

| | |
|-----------|--|
| 20 01 27* | Farben, Druckfarben, Klebstoffe und Kunstharze, die gefährliche Stoffe enthalten |
|-----------|--|

· Ungereinigte Verpackungen:

· Empfehlung: Kontaminierte Verpackungen sind optimal zu entleeren, sie können dann nach entsprechender Reinigung einer Wiederverwertung zugeführt werden.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**14.1 UN-Nummer**

· ADR, IMDG, IATA UN2735

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

· ADR 2735 POLYAMINE, FLÜSSIG, ÄTZEND, N.A.G. (1,3-Cyclohexandimethanamin, BENZYLDIMETHYLAMIN)
POLYAMINES, LIQUID, CORROSIVE, N.O.S. (1,3-Cyclohexanedimethanamine, BENZYLDIMETHYLAMINE)

· IMDG, IATA

14.3 Transportgefahrenklassen· ADR

· Klasse 8 (C7) Ätzende Stoffe
· Gefahrzettel 8

· IMDG, IATA

· Class 8 Ätzende Stoffe
· Label 8

14.4 Verpackungsgruppe

· ADR, IMDG, IATA II

14.5 Umweltgefahren:

· Marine pollutant: Nein

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

· Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr (Kemler-Zahl): 80 Achtung: Ätzende Stoffe
· EMS-Nummer: F-A,S-B
· Segregation groups Alkalis
· Stowage Category A

(Fortsetzung auf Seite 11)

DE

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 13.11.2020

Versionsnummer 2

überarbeitet am: 13.11.2020

Handelsname: Akepox 1005 Komponente B

(Fortsetzung von Seite 10)

| | |
|---|---|
| · <u>Segregation Code</u> | SG35 Stow "separated from" SGG1-acids |
| · 14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code | Nicht anwendbar. |
| · <u>Transport/weitere Angaben:</u> | |
| · <u>ADR</u> | |
| · <u>Begrenzte Menge (LQ)</u> | 1L |
| · <u>Freigestellte Mengen (EQ)</u> | Code: E2 Höchste Nettomenge je Innenverpackung: 30 ml Höchste Nettomenge je Außenverpackung: 500 ml |
| · <u>Beförderungskategorie</u> | 2 |
| · <u>Tunnelbeschränkungscode</u> | E |
| · <u>IMDG</u> | |
| · <u>Limited quantities (LQ)</u> | 1L |
| · <u>Excepted quantities (EQ)</u> | Code: E2 Maximum net quantity per inner packaging: 30 ml Maximum net quantity per outer packaging: 500 ml |
| · <u>UN "Model Regulation":</u> | UN 2735 POLYAMINE, FLÜSSIG, ÄTZEND, N.A.G. (1,3-CYCLOHEXANDIMETHANAMIN, BENZYLDIMETHYLAMIN), 8, II |

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

- Richtlinie 2012/18/EU
- Namentlich aufgeführte gefährliche Stoffe - ANHANG I Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.
- VERORDNUNG (EG) Nr. 1907/2006 ANHANG XVII Beschränkungsbedingungen: 3

Richtlinie 2011/65/EU zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten – Anhang II

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

· Nationale Vorschriften:

- Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung: Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten.
Beschäftigungsbeschränkungen für werdende und stillende Mütter beachten.
- Wassergefährdungsklasse: WGK 2 (AwSV): deutlich wassergefährdend.
- BG-Merkblatt: BG-Regel 227 "Tätigkeiten mit Epoxidharzen"
BGI 655 "Epoxidharze in der Bauwirtschaft"
BG Bau "Praxisleitfaden für den Umgang mit Epoxidharzen"
BGI 595: Merkblatt: M 004 "Reizende Stoffe/ätzende Stoffe"
- VOC EU 252,7 g/l
- VOC Schweiz 26,00 %
- **15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung:** Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

- Relevante Sätze H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H312 Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.

(Fortsetzung auf Seite 12)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 13.11.2020

Versionsnummer 2

überarbeitet am: 13.11.2020

Handelsname: Akepox 1005 Komponente B

(Fortsetzung von Seite 11)

H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
 H318 Verursacht schwere Augenschäden.
 H319 Verursacht schwere Augenreizung.
 H331 Giftig bei Einatmen.
 H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
 H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

· Empfohlene Einschränkung der Anwendung

siehe hierzu "Technisches Merkblatt"

· Datenblatt ausstellender Bereich:
 · Ansprechpartner:

Labor
 Elke Hake
 Fon ++49 (0)911 64296-59
 @mail E.Hake@akemi.de

· Abkürzungen und Akronyme:

RID: Règlement international concernant le transport des marchandises dangereuses par chemin de fer (Regulations Concerning the International Transport of Dangerous Goods by Rail)
 ICAO: International Civil Aviation Organisation
 ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)
 IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods
 IATA: International Air Transport Association
 GHS: Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals
 EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances
 ELINCS: European List of Notified Chemical Substances
 CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)
 DNEL: Derived No-Effect Level (REACH)
 PNEC: Predicted No-Effect Concentration (REACH)
 LC50: Lethal concentration, 50 percent
 LD50: Lethal dose, 50 percent
 PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic
 vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative
 Flam. Liq. 3: Entzündbare Flüssigkeiten – Kategorie 3
 Acute Tox. 4: Akute Toxizität - oral – Kategorie 4
 Acute Tox. 3: Akute Toxizität - inhalativ – Kategorie 3
 Skin Corr. 1A: Hautreizende/-ätzende Wirkung – Kategorie 1A
 Skin Corr. 1B: Hautreizende/-ätzende Wirkung – Kategorie 1B
 Eye Dam. 1: Schwere Augenschädigung/Augenreizung – Kategorie 1
 Eye Irrit. 2: Schwere Augenschädigung/Augenreizung – Kategorie 2
 Aquatic Chronic 3: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend – Kategorie 3

· * Daten gegenüber der Vorversion geändert

Anpassung gemäß REACH-Verordnung (EG) Nr. 1907/2006